

Pressemitteilung

Jetzt bewerben um »MINT von morgen Schulpreis« 2014

Preis zeichnet Lehrkräfte, Didaktiker und Schulen für gelungenen Einsatz digitaler Medien im Unterricht aus

Hamburg/Berlin, 13. Mai 2014 Gemeinsam loben die Joachim Herz Stiftung und die Initiative „MINT Zukunft schaffen“ 2014 wieder den „MINT von morgen Schulpreis“ aus. Die mit insgesamt 8.000,- € dotierten Auszeichnungen sind dem Thema „digitale Medien“ gewidmet und würdigen die Eigeninitiative von Lehrkräften, Lehramtsstudierenden oder Fachdidaktikern, die mit innovativen Konzepten ihren MINT-Unterricht spannend gestalten. Die Unterrichtsmodule sollten zumindest exemplarisch bereits in einer Schule eingesetzt werden. Auch Bewerbungen von Schulen mit innovativen Gesamtkonzepten sind willkommen. Bewerbungsschluss ist der 22. September 2014. Die Preisverleihung findet auf dem 2. MINT-Lehrerkongress am 03./04. Dezember 2014 in Berlin statt. Informationen und Bewerbungsunterlagen unter www.mint-schulpreis.de.

Kurzfilme über die Gewinnerbeiträge des „MINT von morgen Schulpreis“ 2013 gibt es unter <http://www.youtube.com/JoachimHerzStiftung>.

Digitale Medien bereichern den MINT-Unterricht

Das Interesse von Schülerinnen und Schülern an digitalen Medien ist vielfältig. In der „JIM-Studie“ des Medienpädagogischen Forschungsverbunds Südwest zu Jugend, Information und (Multi-) Media vom November 2013 gab knapp die Hälfte (48%) der Schüler an, mehrmals pro Woche zu Hause für die Schule im Internet zu recherchieren, ebenso oft tauschen sich 41% online mit Mitschülern über Hausaufgaben aus. 15% nutzen PC und Internet in eher mathematischen Zusammenhängen, um zum Beispiel Berechnungen durchzuführen.

Auch die Lehrkräfte nutzen dieses Potential: Laut einer aktuellen Umfrage im Auftrag des IT-Branchenverbands Bitkom setzen 53% der Lehrer den PC für alle Unterrichtstage zur Vorbereitung ein, 40% regelmäßig und 7% gelegentlich. Dem Einsatz digitaler Medien im Unterricht stehen 66% positiv und weitere 29% eher positiv gegenüber. Die technische Ausstattung an Schulen schätzen dagegen nur 21% als sehr gut ein, 36% finden sie mittelmäßig und 6% sogar schlecht. Verbesserungen wünschen sich die Lehrer vor allem bei Angeboten zur Qualifizierung (79%) und bei den Lernmaterialien (70%).

Für weitere Informationen:

Mirko Zapp
Leiter
Öffentlichkeitsarbeit &
Kommunikation

Joachim Herz Stiftung
Langenhorner Chaussee 384
22419 Hamburg

T. +49 40 533295-46
F. +49 40 533295-77

mzapp@joachim-herz-stiftung.de
www.joachim-herz-stiftung.de

Die **Joachim Herz Stiftung** fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Natur- und Wirtschaftswissenschaften. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet.